



06.06.2019

**Niederschrift**

**über die Sitzung des Ortschaftsrats Schatthausen am 03.06.2019, öffentlich**

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Ende:** 19.47 Uhr

**Sitzungsort:** Feuerwehrhaus, Sitzungssaal

**Vorsitzender:** Fritz Sandritter, Ortsvorsteher

**Schriftführung:** Nadia Hobohm

**Urkundspersonen:**

Schilles, Harry

Philipp, Werner

**Gäste:**

./.

**Anwesende Mandatsträger/-innen:**

Dortants, Barbara

Fritz, Edeltraut

Hoffmann, Lothar

Hoffmann, Rolf

Imbeck, Elfriede

Kleinjans, Michael

Oswald-Mosseemann, Christel

Philipp, Werner

Sandritter, Fritz

Schilles, Harry

**Entschuldigte Mandatsträger/-innen:**

./.

**Anwesende Verwaltungsmitarbeiter/-innen:**

Frau Schiffer, FB 5 bis nach TOP 2;

Die Beschlussfähigkeit wurde vom Vorsitzenden zu Beginn der Sitzung festgestellt. Die Einladung und Übermittlung der Tagesordnung ist form- und fristgerecht erfolgt. Einladung, Tagesordnung und ggf. Vorlagen sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt

## 1 Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Es lagen keine Fragen vor.

## 2 INSEK Wiesloch 2030+ - Information zur Umsetzung

Frau Schiffer erläuterte den Sachverhalt anhand der beigefügten Präsentation.

Ortschaftsrat Kleinjans bat für die neuen Ortschaftsräte, die Präsentation des Gesamtergebnisses und der Präsentation von heute ihnen noch zur Verfügung zu stellen, damit sie sich in das Thema einlesen können.

Frau Schiffer erklärte, dass auch für alle alten und neuen Ortschaftsräte noch die Gesamtversion gedruckt und ausgehändigt werde.

Frau Hobohm ergänzte es im Auge zu behalten und dann auch noch die Unterlagen per Mail an alle Neuen verschicken zu können.

Ortschaftsrat Philipp fragte an, ob man die Wellpappen-Entwurfsplanungen nicht irgendwie beschleunigen könne, oder ob es da einen Bauzeitenplan gäbe.

Frau Schiffer erklärte, dass Herr Schneider regelmäßig im Ausschuss für Technik und Umwelt berichte, es aber oft an den Rahmenbedingungen hänge, die auch nicht immer vorhersehbar seien. Des Weiteren hänge es dann letztlich auch an den Investoren und daran, dass die Verfahren immer komplexer werden.

Ortschaftsrat R. Hoffmann fragte an, was der angestoßene Prozess bisher gekostet habe.

Frau Schiffer teilte mit, dass das Angebot im Bereich von 150.000 Euro läge.

Ortschaftsrätin Dortants merkte an, dass ihr hier die Einbeziehung des Ortschaftsrates in die künftigen Prozesse etwas fehle und fragte, ob dies noch eingefügt werde.

Frau Schiffer erklärte, dass künftig auch die übliche Runde durch alle Gremien gehe und davor immer in den Ortschaftsrat komme.

Ortschaftsrat Kleinjans ergänzte, dass Projekte auch seitens des Ortschaftsrates angestoßen werden können und man nicht nur warten müsse, bis die Verwaltung mit einem Projekt komme.

Frau Schiffer bestätigte, dass der Ortschaftsrat schon Projekte vorantreiben kann/ muss die ihm wichtig seien.

Ortschaftsrätin Imbeck merkte ebenfalls an, dass zwar erwähnt wurde, dass der Ortschaftsrat einbezogen wird, es aber in der Präsentation nicht aufgeführt sei, vielleicht könnte das noch ergänzt werden, dass es im Verfahren berücksichtigt wird.

Ortschaftsrat Philipp ergänzte, dass es bisher ja auch geklappt habe und, dass der Ortschaftsrat zu Maßnahmen aus Schatthausen beteiligt wurde und es dann ja auch in der Vorlage ersichtlich sein wird, wenn es aus INSEK komme.

## 3 Festlegung des Standortes für einen Fahrradständer beim Car-Sharing-Parkplatz und bei der Mehrzweckhalle Schatthausen

Ortsvorsteher Sandritter teilte mit, dass 5 Personen des Ortschaftsrates bei dem Termin mit Herrn Infestas von der Verwaltung vor Ort waren, um die möglichen Standorte anzusehen. Vor Ort habe sich hier die Mehrheit für den Platz beim alten Milchhäusel ausgesprochen.

Ortschaftsrätin Imbeck erklärte auf Anfrage von Ortschaftsrat Kleinjans, dass sich bei der Begehung als besserer Standort, der beim ehemaligen Milchhäusel (Kirchstraße gegenüber Nr. 5, links am Zaun zum Anwesen) herausgestellt habe und hier 4 Bügel gewünscht wurden, um 8 Räder abstellen zu können. An der dortigen Stelle würden diese auch gut hinpasse. Die zweite Überlegung sei gewesen den Standort etwas abseits der Bushaltestelle zu legen.

Ortschaftsrat R. Hoffmann teilte mit, dass es noch weitere gute Gründe für den Standort am Milchhäusel gäbe. Zum einen müsste dort keine Grünfläche (Busch) entfernt werden und die Fläche ist schon mit Knochensteinen ausgelegt, sodass man nur noch die Radständer befestigen müsse. Zum anderen sei dort genügend Platz vorhanden, sowie

eine Bank.

*Ortsvorsteher Sandritter bat dann um Abstimmung, wer dafür sei, die Radständer an dem Platz beim ehemaligen Milchhäusel aufzustellen.  
Der Ortschaftsrat stimmte mit 9 Ja Stimmen bei einer Enthaltung zu.*

Ortsvorsteher Sandritter sprach dann den Standort für einen weiteren Fahrradständer bei der Mehrzweckhalle Schatthausen an. Hier sei bei der Vor-Ort-Begehung die Frage gewesen, ob man den Radständer in den unmittelbaren Eingangsbereich lege, wo überdacht sei, oder zum Basketballfeld.

Ortschaftsrätin Fritz merkte an, dass Ortsvorsteher Sandritter hierzu ja mit dem Hausmeister sprechen sollte.

Ortsvorsteher Sandritter antwortete, dies getan zu haben. Ihm sei es egal gewesen.

Ortschaftsrat Kleinjans merkte an, dass ihm so spontan der Platz links am Eingangsbereich unter dem Dach besser gefalle.

Ortschaftsrätin Fritz merkte an, dass die Fläche rechts vermutlich auch zu klein dafür sei.

*Ortsvorsteher Sandritter bat dann um Abstimmung, wer dafür sei, den Radständer für die Mehrzweckhalle Schatthausen links neben die Eingangstür unter das Dach zu stellen.  
Der Ortschaftsrat stimmte mit 8 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen zu.*

Abschließend merkte Ortschaftsrätin Dortants an, dass die Radständer bei der Bushaltestelle etwas aufgearbeitet gehören.

Ortsvorsteher Sandritter merkte an, dies Herrn Infestas weitergegeben zu haben und er dies aufarbeiten lassen wollte.

#### 4 Verschiedenes

a) Frau Hobohm informierte, dass die Ortsverwaltung Schatthausen nun eine zentrale Emailadresse ([schatthausen@wiesloch.de](mailto:schatthausen@wiesloch.de)) habe.

b) Ortsvorsteher Sandritter informierte, dass auf Anregung eines Bürgers und seitens des Ortschaftsrates die Verkehrssituation in der Ravensburgstraße bezüglich der Einrichtung von Halteverbotsbereichen nochmals überprüft wurde. Hier sei man in der Verkehrsbesprechung dann zu dem Ergebnis gekommen zwischen Haus-Nr. 31 und 31/2 einen Halteverbotsbereich einrichte.

Ortschaftsrat Kleinjans monierte, dass das der Ortschaftsrat aber absegnen solle.

Ortschaftsrätin Oswald-Mosse merkte an das es an der Stelle keinen Sinn mache.

Ortschaftsrätin Imbeck merkte an, dass der Ortschaftsrat Schatthausen hierzu eine Ortsbegehung gewünscht hätte schon vor längerer Zeit. Des Weiteren verstehe man nicht wieso es jetzt plötzlich gehe und vor längerer Zeit abgelehnt wurde.

Ortsvorsteher Sandritter hielt abschließend fest hier mit Herrn Morlock einen Termin für eine Ortsbesichtigung auszumachen, wo der Sachverhalt dann erklärt werden könne.

Ortschaftsrat Philipp merkte an, dass ein Haltverbotsbereich zum Einscheren für den Bus sinnvoll sei.

Niederschrift über die Sitzung des Ortschaftsrats Schatthausen am 03.06.2019, öffentlich

**Niederschrift genehmigt, Schatthausen den 01.07.2019**

---

Fritz Sandritter  
Ortsvorsteher

---

Harry Schilles  
Urkundsperson

---

Nadia Hobohm  
Schriftführerin

---

Werner Philipp  
Urkundsperson